

Oxai-Europe - Profession F3A

Oxai-Europe - Profession F3A
Bericht Mai 2005



Die neue Modellschmiede im professionellen F3A Bereich, die Firma **Oxai-Europe**, startet die neue Saison mit ihrem neuen Modell **Pinnacle**.
Unsere Online-Redaktion war einen Tag mit dem Team von Oxai-Europe bei Testflügen in Frankreich dabei ...



Mit dem Pinnacle bringt Oxai-Europe ein neues Modell im F3A Bereich in die Luft. Das neue Modell besticht in seiner guten Verarbeitung und dem auffallend frischen Design. Gerade diese Qualitätselemente finden Ihren Ursprung in der perfekten Handarbeit bei der Fertigung. Im Flug scheint der Pinnacle auf Schienen zu fliegen. Absolut unproblematisch auch in Extremfluglagen präsentiert sich das neue Zugpferd aus dem Hause Oxai-Europe dem Beobachter. Der Pinnacle löst das Vorgängermodell "Diesel" ab, das bereits in der letzten Saison für Aufsehen in der Szene sorgte. Das neue Modell ist gerade im vorderen Rumpfteil schmaler gehalten, in Ausmaße und Gewicht gab es keine besonderen Änderungen. Mit einer Spannweite von 1920 mm und einer Länge von 1996 mm in den bewährten Abmaßen, erstmalig neben der Verbrennerversion jetzt auch in der Elektroversion.



Im Rumpf herrscht absolute Ordnung mit viel Platz. Wie bereits bei den Vorgängermodellen bietet Oxai-Europe für die Flächen und dem Rumpf passende Schutztaschen an.



Hier im Bild die Verbrenner-Version mit 4 Blatt-Luftschaube von Bruno Schiffler, ausgerüstet mit einem Yamada Dingo 160 (26 ccm). Im Testflug überzeugte die Laufruhe des 4 Takters und der verminderte Lärmpegel durch die 4 Blatt-Luftschaube.



Vorgänger Modell Diesel



Hier die ältere Diesel-Version im Landeanflug



Ralf Fery bei den letzten Einstellungen am Modell "Diesel"



... Modell "Diesel" kurz nach dem Start



Das Team Oxai-Europe: Bruno Schiffler und Ralf Fery
Im Internet ist Oxai-Europe unter folgender Adresse zu erreichen:Â Â Â
www.oxai-europe.deÂ

(c) by 'RC Line Redaktion'
URL : <http://www.rcline.de>